



zum Mobilitätskonzept der Blütenstadt Leichlingen

*Planungsbüro VIA eG, Köln
ISAPLAN Ingenieur GmbH, Leverkusen*

**Bestandsanalysen – Stärken und Schwächen –
Ziele für die Mobilität von morgen**



Bearbeitung und Moderation:

Planungsbüro VIA eG, Köln

- *Dipl.-Ing. (Raumpl.) Herbert Eidam*
- *M.Sc. (Geogr.) David Philipps*
- *M.Sc. (Stadt- u. Regionalentwicklung) Kathrin Krienke*

ISAPLAN Ingenieur GmbH, Leverkusen

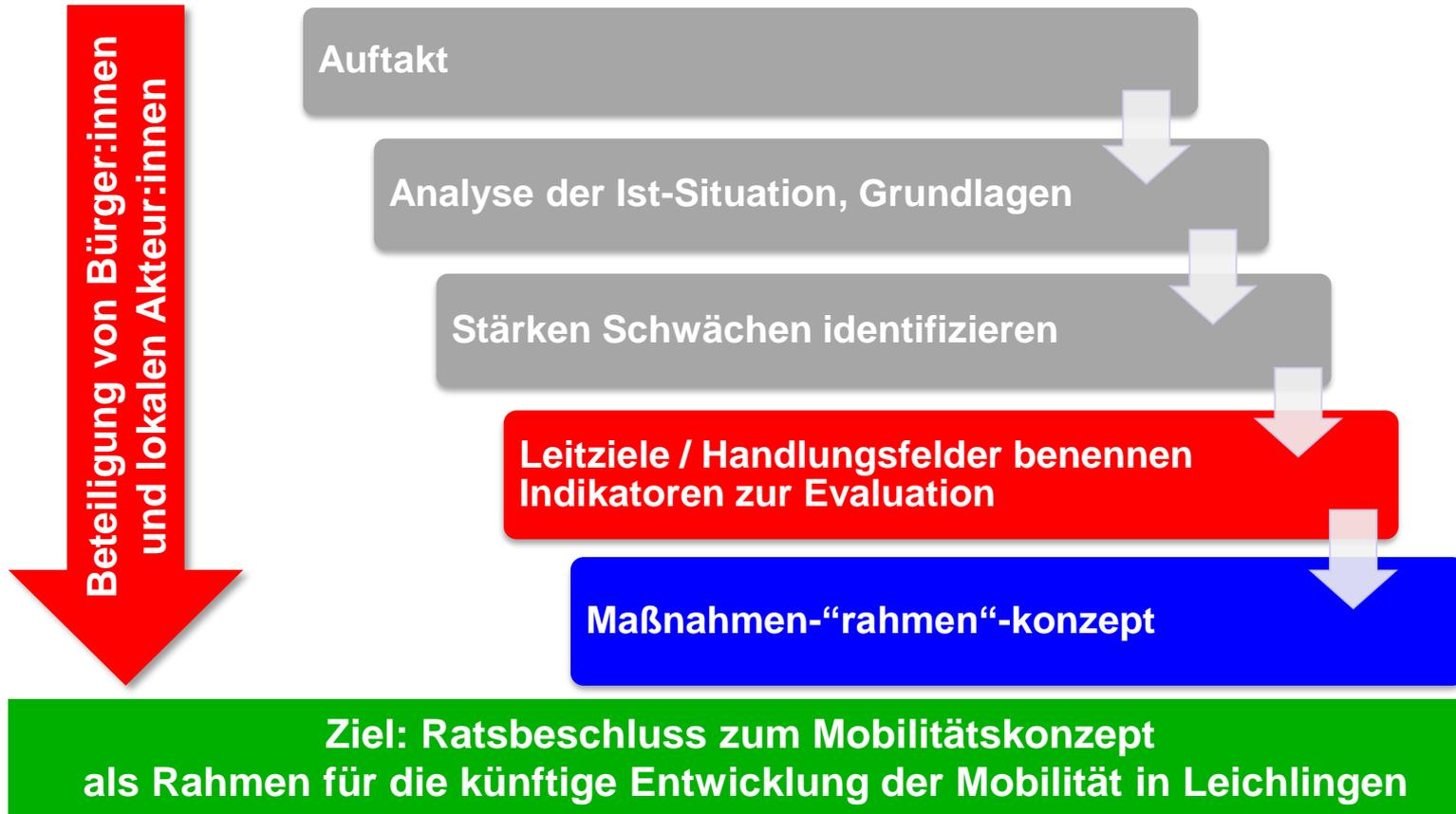
- *B. Eng. Svenja Gest*

Themen heute:

Im Dialog mit Ihnen:

- Sachstand zum Mobilitätskonzept
- Wie ist der aktuelle Bearbeitungsstand?
Welche Grundlagen haben wir geschaffen?
- Kurzer Sachstand Haushaltsbefragung
- Detaillierte Ergebnisse der Online-Beteiligung
mit dem “Wegedetektiv”
- Überblick Bestandsaufnahmen
- Leitbild und Zielkonzept zum Transformationsprozess
- Wie geht es weiter?

Wo stehen wir bei der Aufstellung des Mobilitätskonzepts?





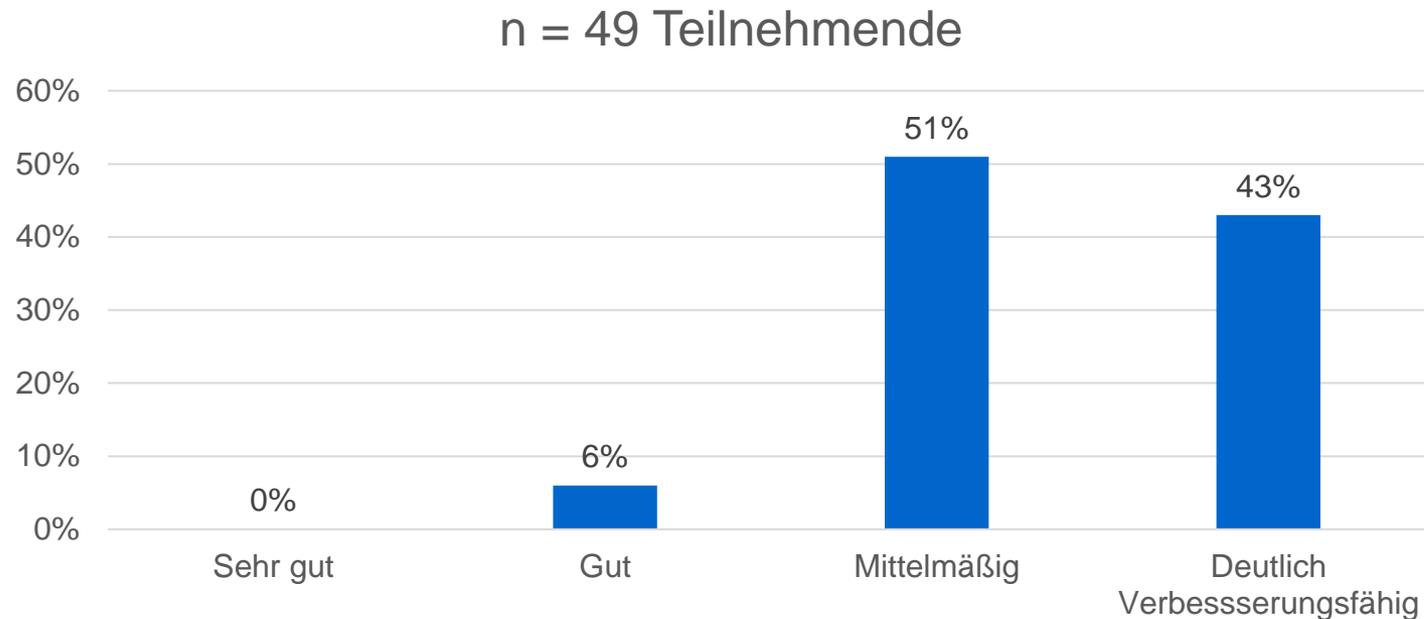
Umfrage

Quelle: www.leichlingen.de

Status Quo Mobilität in Leichlingen

Slido

Wie bewerten Sie den Status Quo der Mobilität in Leichlingen?



→ Hoher Handlungsbedarf aus Sicht der Teilnehmenden des Workshops

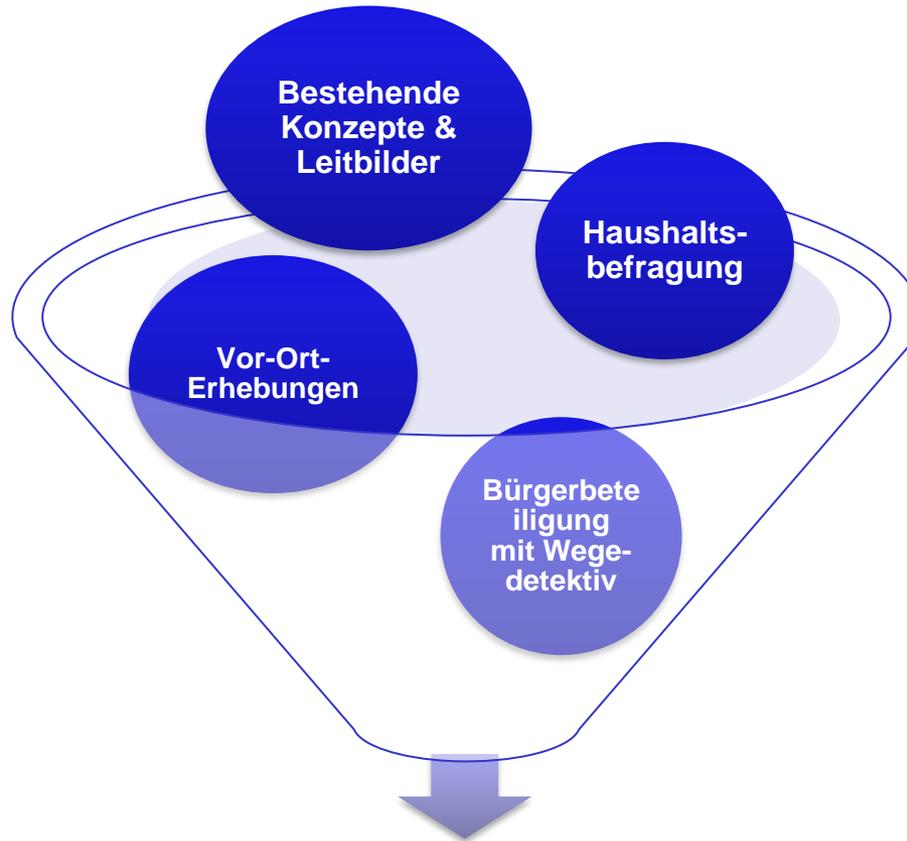


Mobilität nachhaltig gestalten - Bürgerbeteiligung



Grundlagen schaffen Bürger:innen befragen und beteiligen

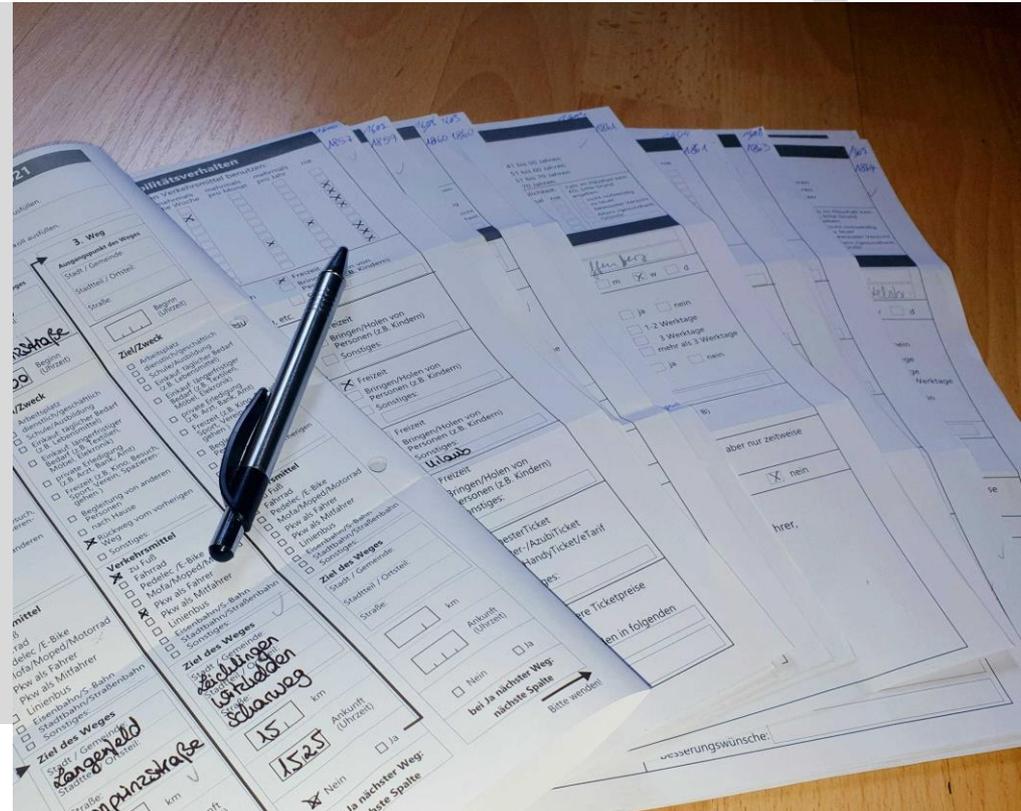
Grundlagen schaffen



**Stärken-Schwächen
des heutigen Mobilitätssystems**

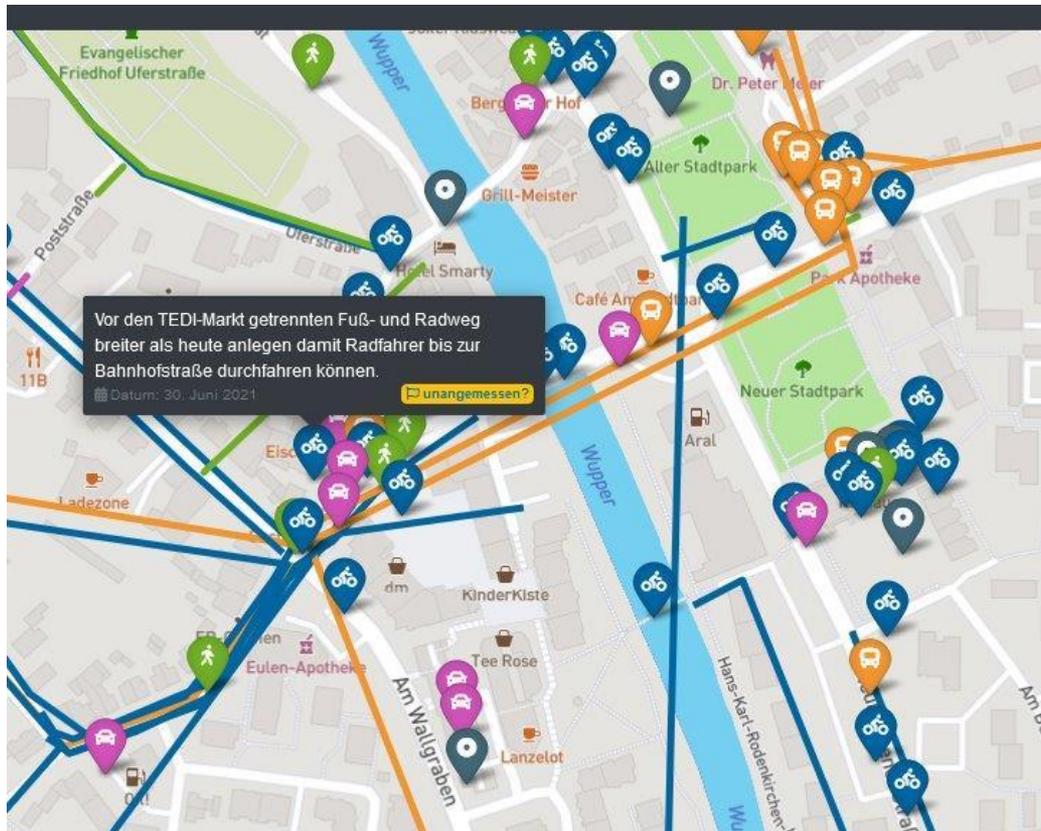
Modal-Split-Erhebung (Haushaltsbefragung)

- **Stichtag:**
16. September 2021
- **Analog angeschrieben:**
11.000 Personen
- **Rücklauf:**
2.495 Bögen (davon 575 digital)
= 8,9 % der Ortsbevölkerung
- **Dateneingabe fertig**
- **Auswertung anschließend**



Ergebnis: Modal-Split und Aussagen zu Verhaltensroutinen
Orientierung für Modal Split-Zielvorgaben und Maßnahmenkonzept

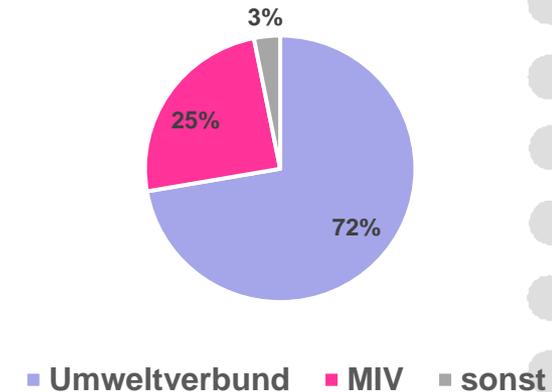
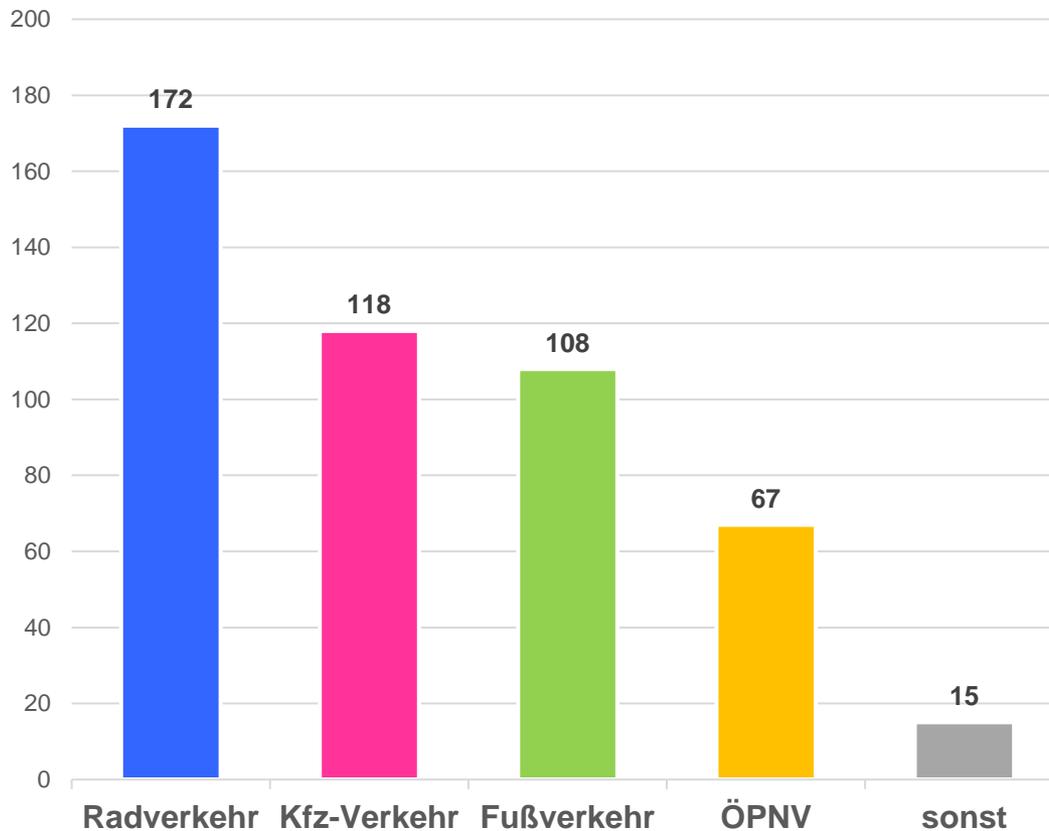
Online-Beteiligung mit Wegedetektiv



- **Digitale Bürgerbefragung**
29.06. bis 20.08.2021
- **Einzelmeldungen:**
480
- **Analoges Verfahren**
kaum genutzt
- **Eingaben zu allen Verkehrsarten** möglich
- Eintragung von **Punkten, Strecken**
- Hochladen von **Fotos**

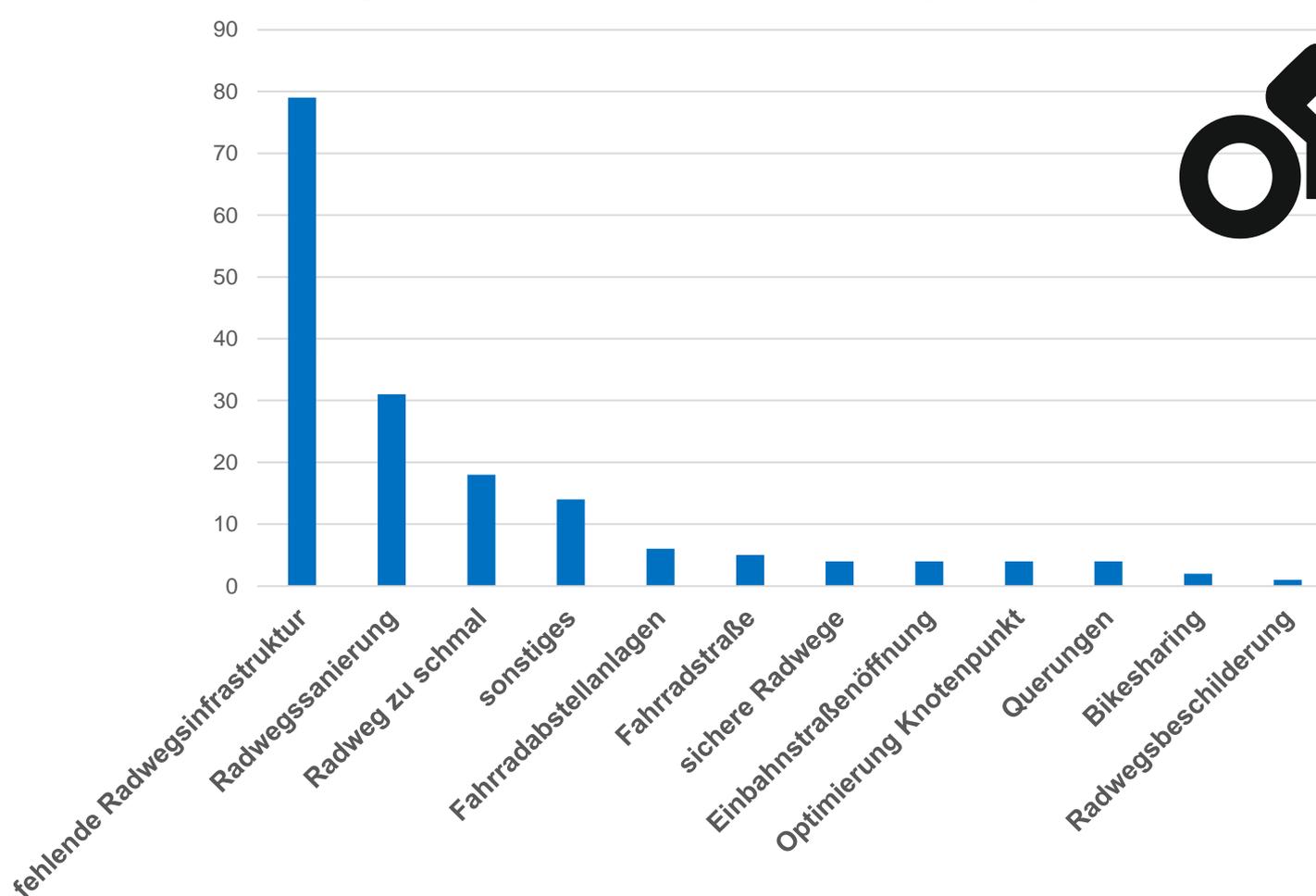
Online-Beteiligung mit Wegedetektiv

Eintragungen in den Wegedetektiv
(n=480)



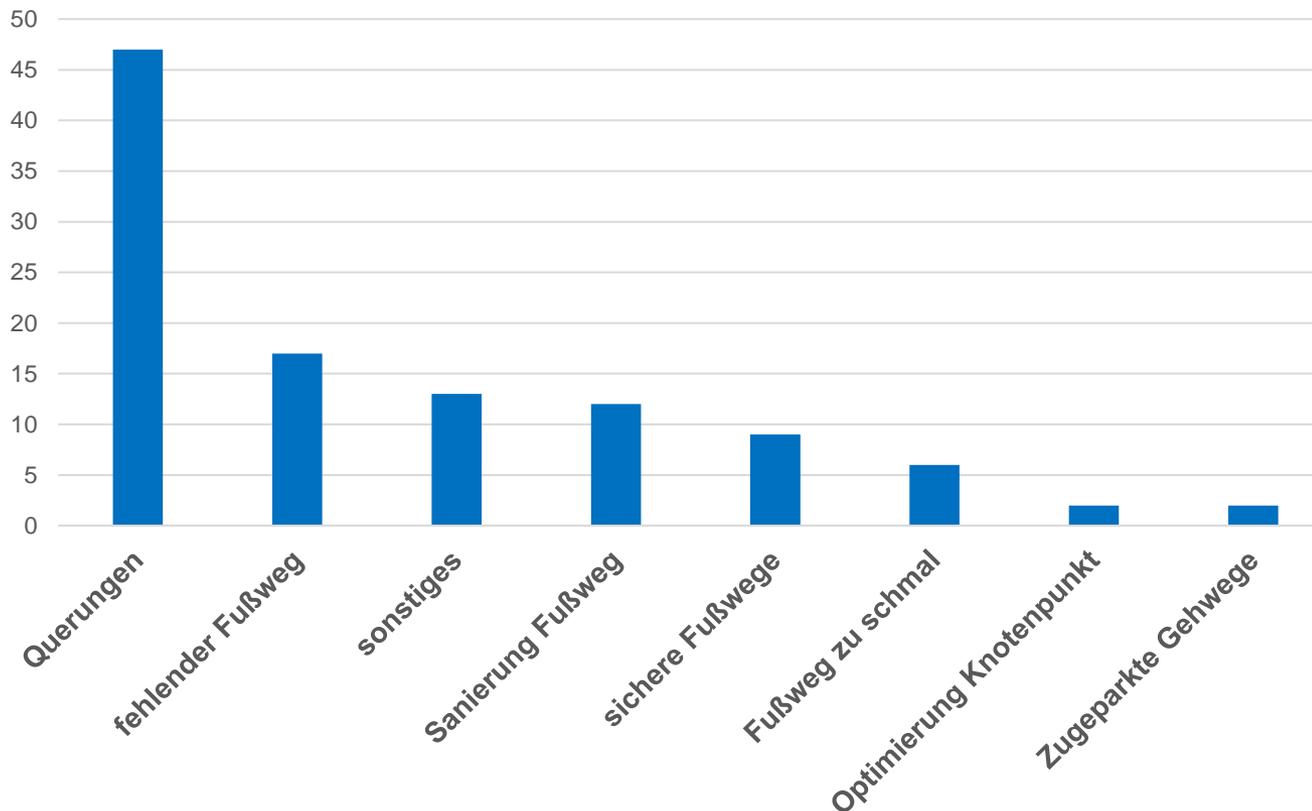
Online-Beteiligung mit Wegedetektiv

Ergebnisse zum Thema Radverkehr (n=172)



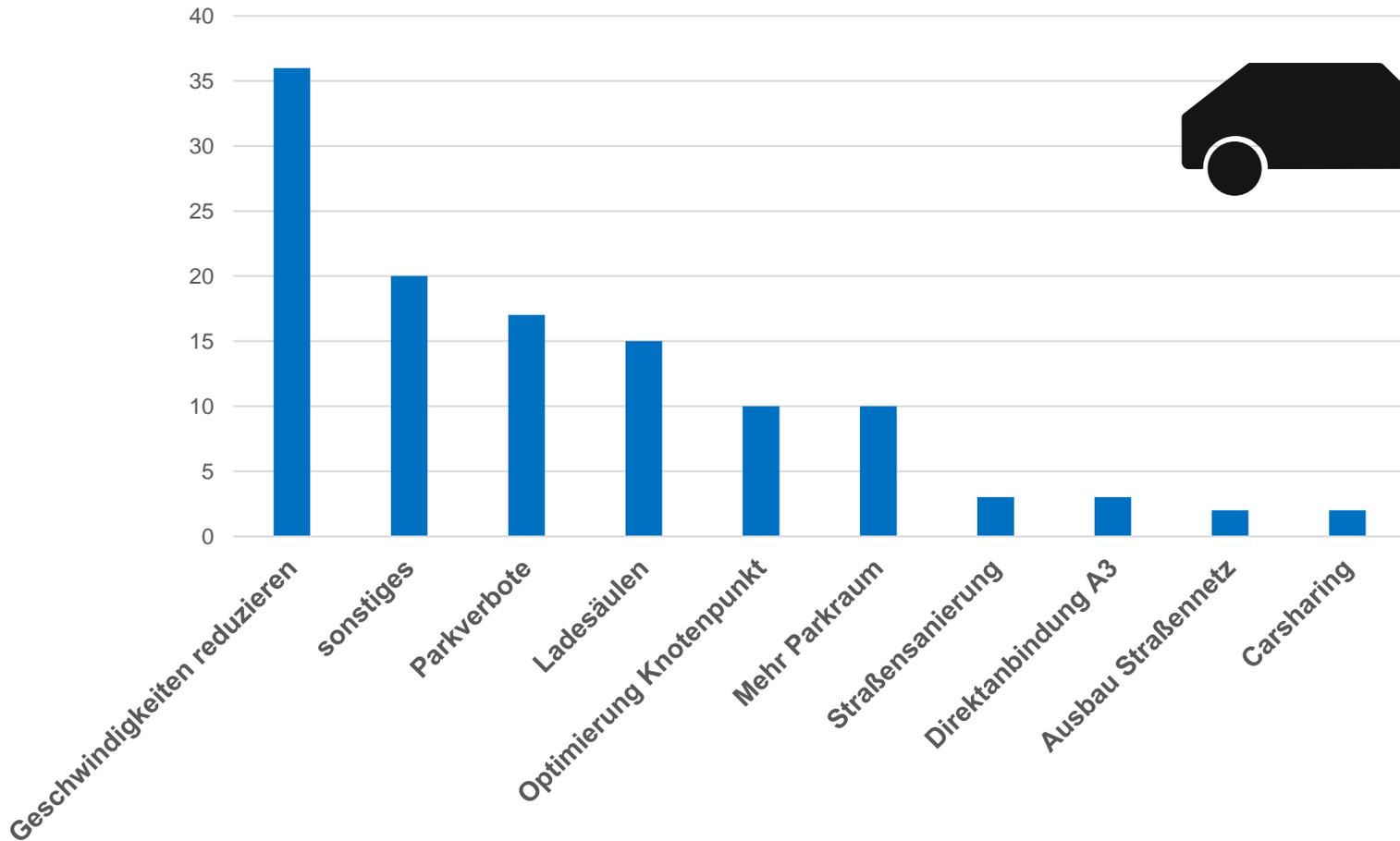
Online-Beteiligung mit Wegedetektiv

Ergebnisse zum Thema Fußverkehr (n=108)



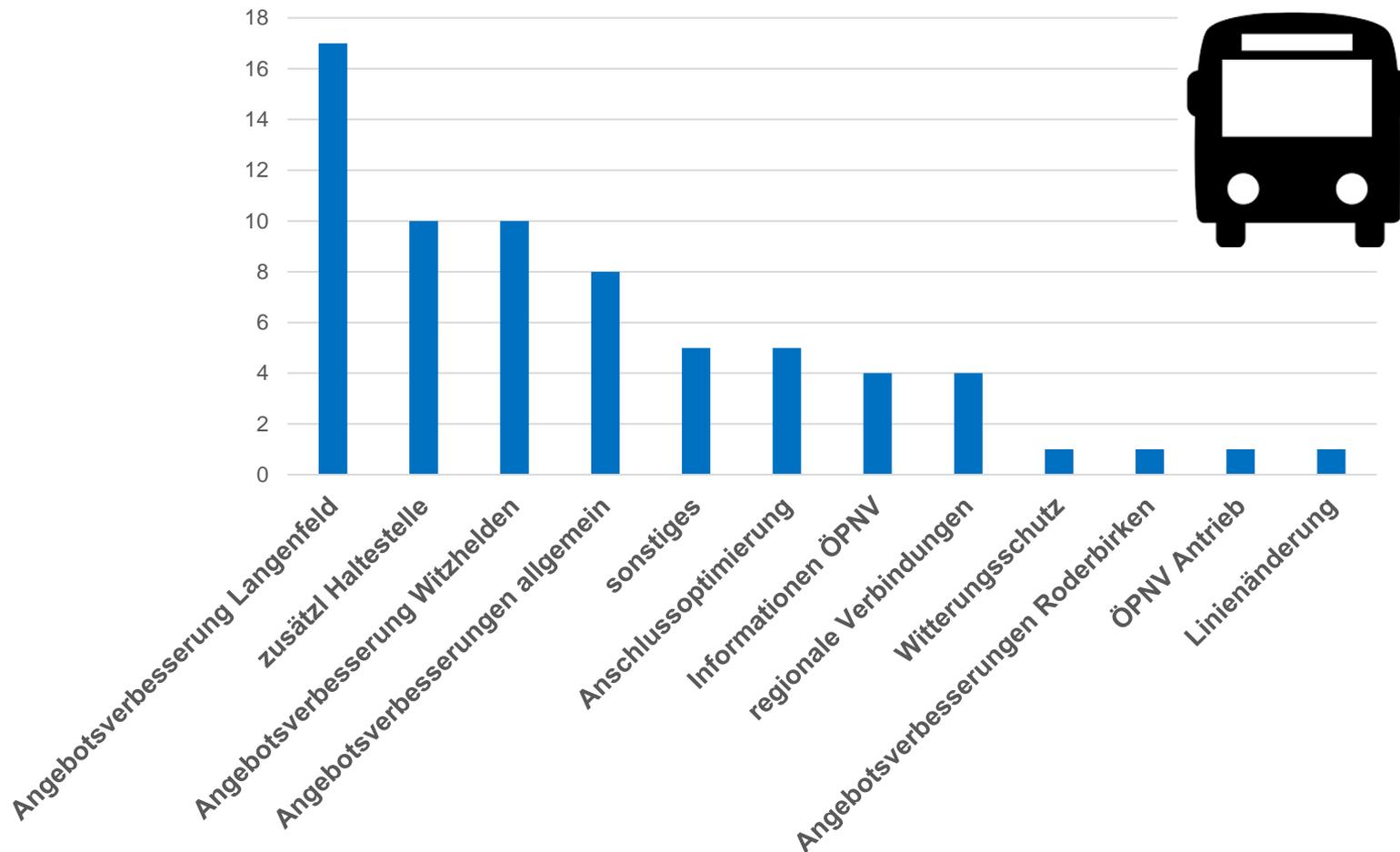
Online-Beteiligung mit Wegedetektiv

Ergebnisse zum Thema Kfz-Verkehr (n=118)

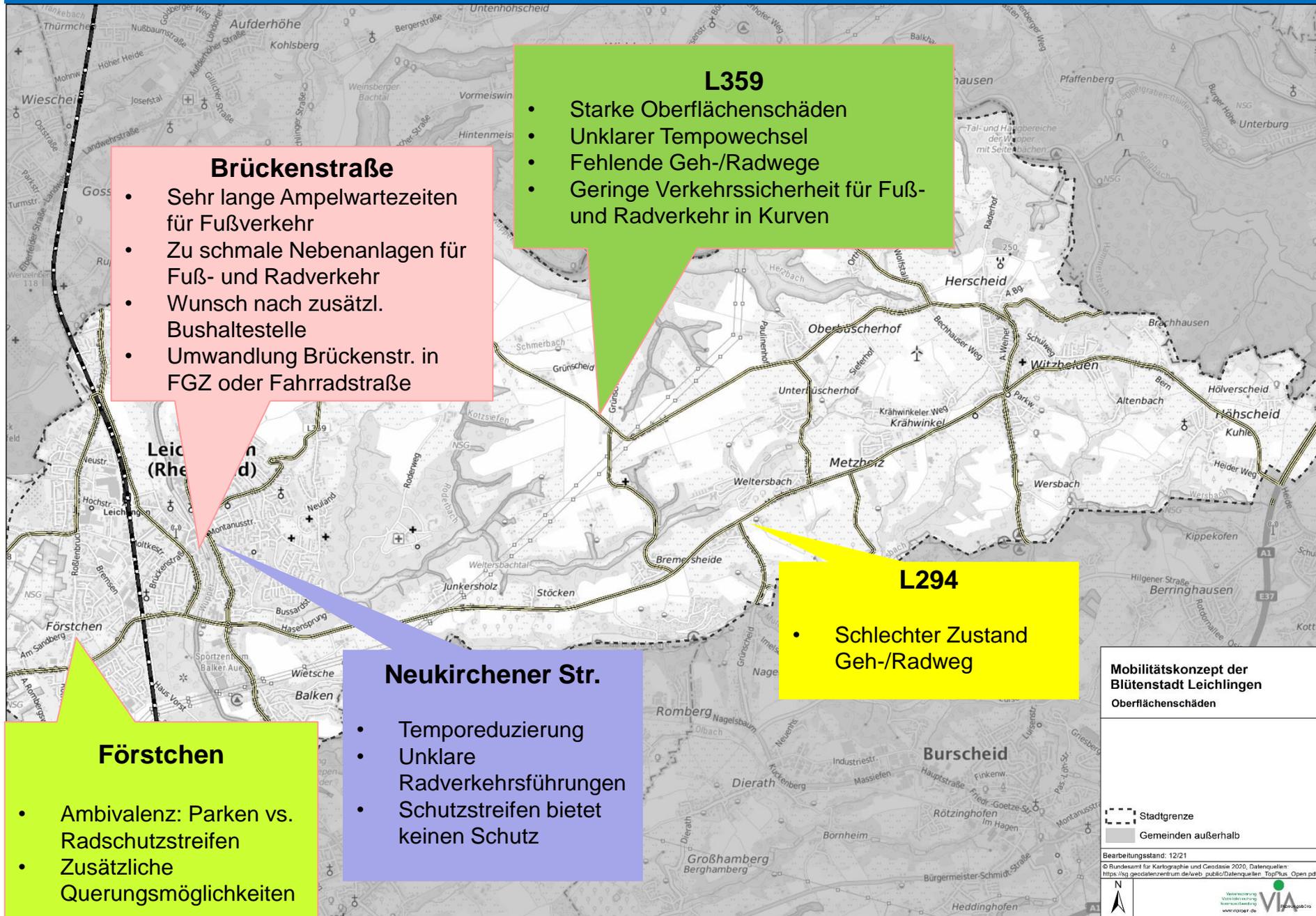


Online-Beteiligung mit Wegedetektiv

Ergebnisse zum Thema ÖPNV (n=67)



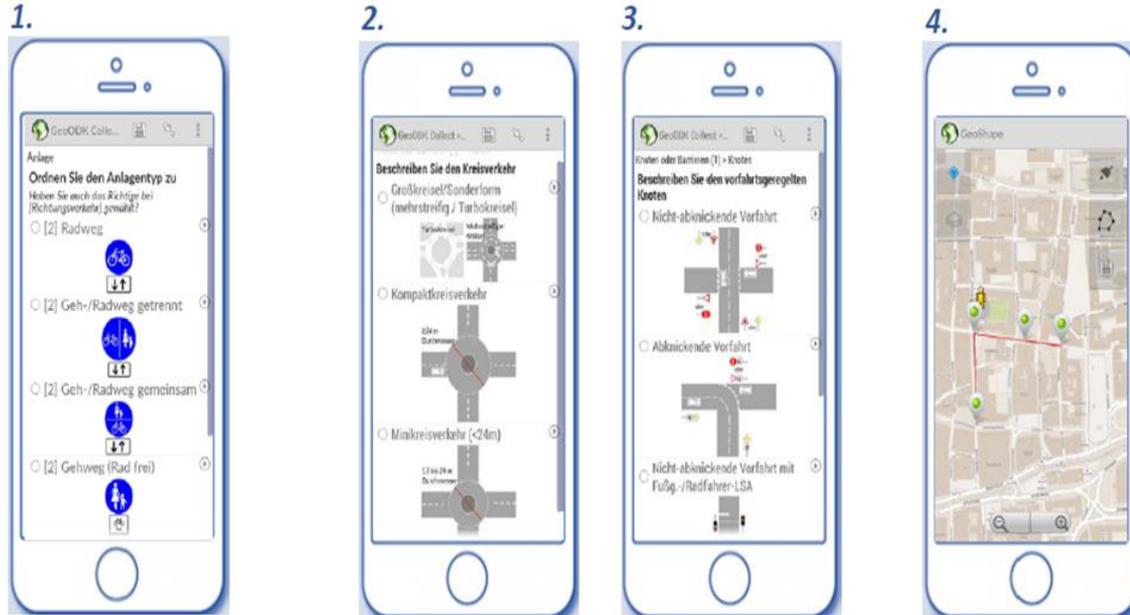
Online-Beteiligung – Zusammenfassung Straßen, Nahmobilität





Verkehrsplanerische Bestandsaufnahme

Bestandsaufnahme - Vorgehensweise



1. Fotodokumentation und Erfassung aller Merkmale eines Streckenabschnitts, die bereits am Anfang erfasst werden können (Beleuchtung, VzL, Anlagentyp, Breiten, Oberflächentyp u.a.).

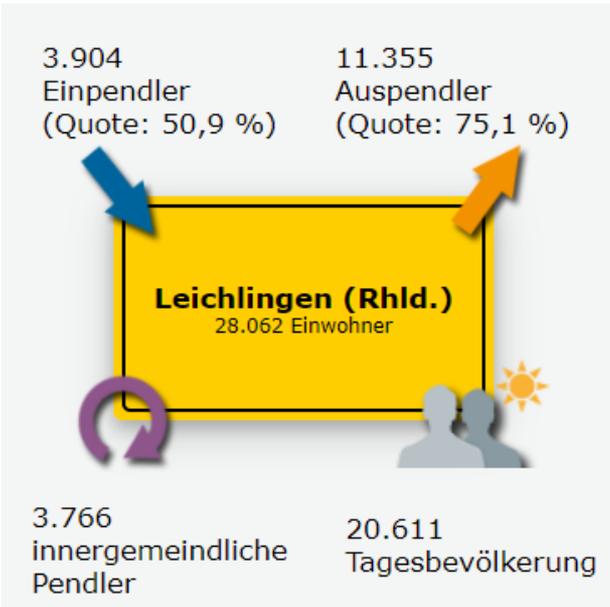
2. Im Zusammenhang mit dem Streckenabschnitt können x-fach Knotenpunkte, Barrieren oder Wegweiser mit allen relevanten Merkmalen (Knotentyp, Radverkehrsführung am Knoten u.a.) sowie ihrer Lage (GPS) erfasst werden

4. Erfassung der Lage im Kartenbild und aller Merkmale eines Streckenabschnitts, die erst am Ende erfasst werden können (Zustand der Oberfläche, Furten, Bordsteine u.a.).



Mit Änderung wesentlicher Merkmale des Streckenabschnitts (Veränderung Ortslage, VzL, Radverkehrsanlagentyp, Brei u.a.) beginnt die Erfassung eines neuen Streckenabschnitts

Bestandsaufnahme - Pendlerströme



- Leichlingen ist eine klassische **Auspendlerkommune**
- **Starke Pendlerströme** nach Leverkusen (2.449) und Köln (1.888)



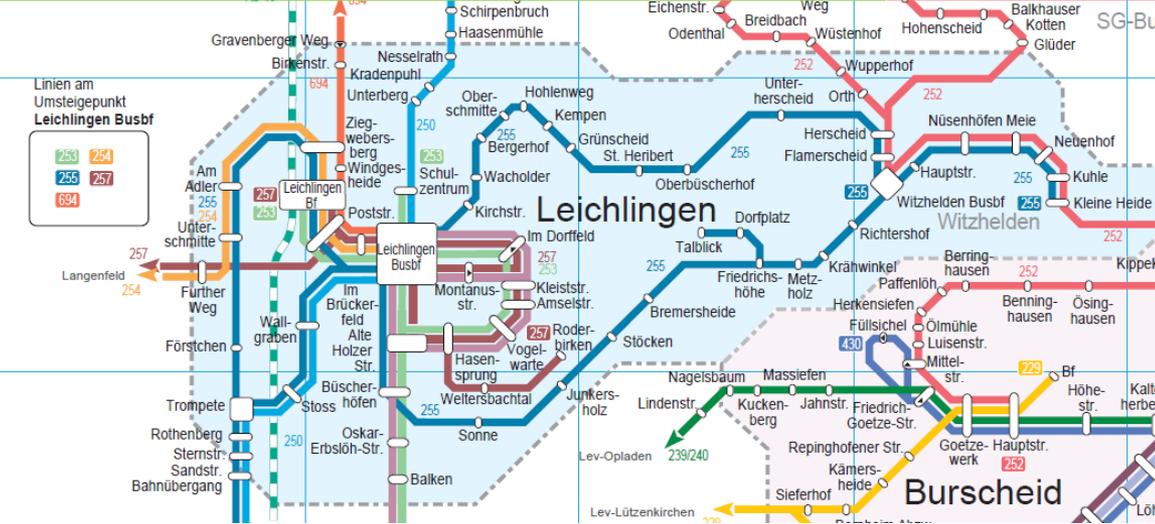
Quelle: IT. NRW: Statistisches Landesamt (2019): Pendleratlas 2019

Bestandsaufnahme und -analysen

ÖPNV und Vernetzte Mobilität – Analyse

- Stärken:**
- ✓ Ab 12.12.2021 sehr **gutes Taktangebot** nach **Witzhelden**
 - ✓ ... und **übersichtlichere Linienstruktur** auf den Linien nach LEV
 - ✓ **Bergisches E-Bike** für Mikromobilität
 - ✓ **Wasserstoffbusse** im Einsatz
 - ✓ **Bürgerbusse**

- Schwächen:**
- **Verbindung nach Langenfeld** unzureichend
 - **Bessere Anbindung der Hanglagen** in der Kernstadt nötig
 - **Nur z.T. barrierefreier Ausbau der Haltestellen**
 - **Bf Leichlingen: Infrastrukturelle Defizite**



Quelle: www.vrs.de, Stand 2020/2021



Bestandsaufnahme und -analysen

ÖPNV – Vernetzte Mobilität – Eindrücke

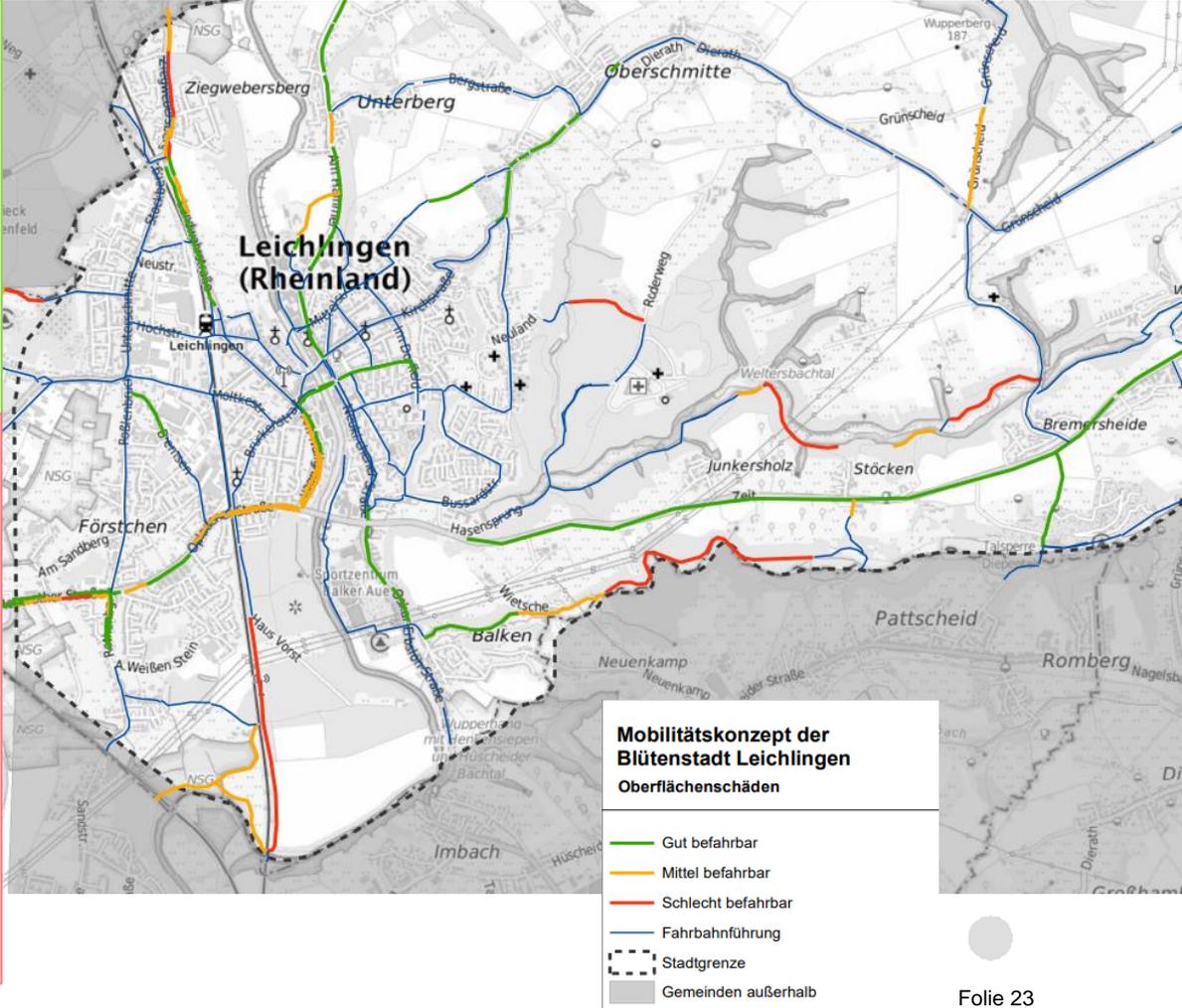


Bestandsaufnahme und -analysen

Radverkehr – Analyse

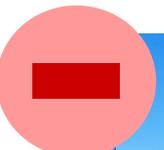
- Stärken:**
- ✓ **Gute Wegweisung** durch Beschilderung des Landesnetzes
 - ✓ Vorhandene **Nahmobilitätsachsen**: z.B. Wilh.-Gödders-Weg, am Schulzentrum

- Schwächen:**
- Zu wenige **Schutzstreifen**
 - Gemeinsame **Nutzung von Nebenanlagen** mit dem Fußverkehr (z.T. Zwei-richtungsführung innerorts)
 - **Unklare Wegführungen**
 - **Netzlücken**
 - Viele **Oberflächenschäden**



Bestandsaufnahme und -analysen

Radverkehr – Eindrücke



Bestandsaufnahme und -analysen

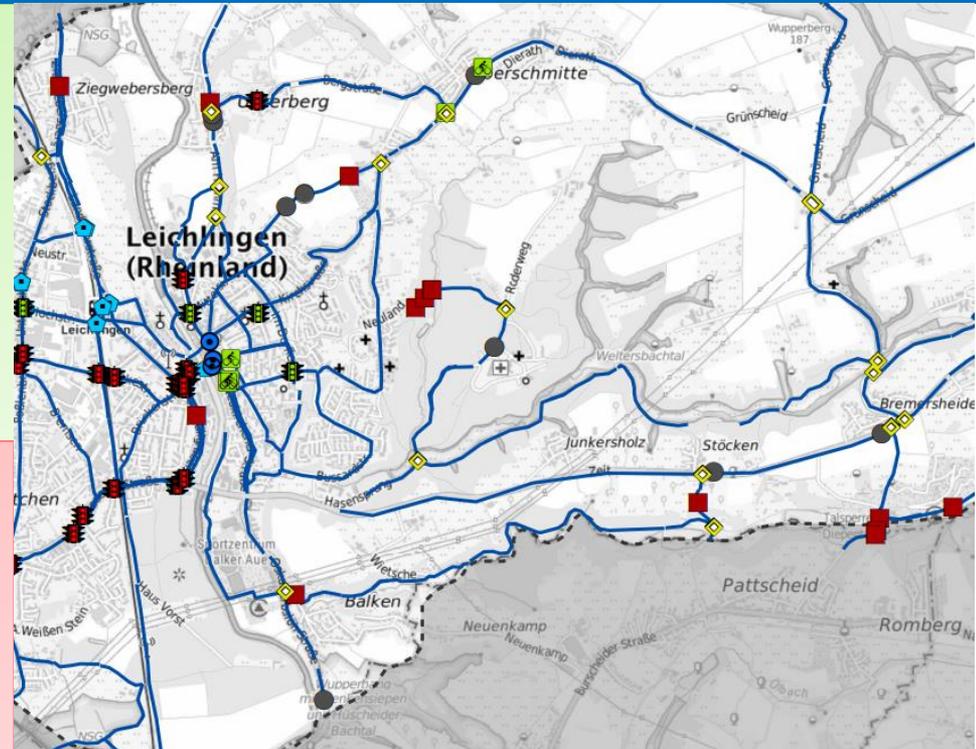
Fußverkehr, Verkehrssicherheit - Analyse

Stärken:

- ✓ Verschiedene Formen an **hochwertigen Querungsanlagen**: Fußgängerampeln (LSA), Fußgängerüberwege (FGÜ), Querungshilfen
- ✓ **Nahmobilitätsachsen – Grünwege**
- ✓ Elemente der **Verkehrsberuhigung**

Schwächen:

- Gemeinsame **Nutzung von Gehwegen mit Radverkehr innerorts**
- Z.T. **lange Wartezeiten** für Fußverkehr
- Z.T. **schmale Nebenanlagen** in hist. Ortslagen, z.T. zusätzlich durch parkende Autos etc. eingeengt
- **Fehlende Barrierefreiheit**



Bestandsaufnahme und -analysen

Fußverkehr, Verkehrssicherheit – Eindrücke



Bestandsaufnahme und -analysen

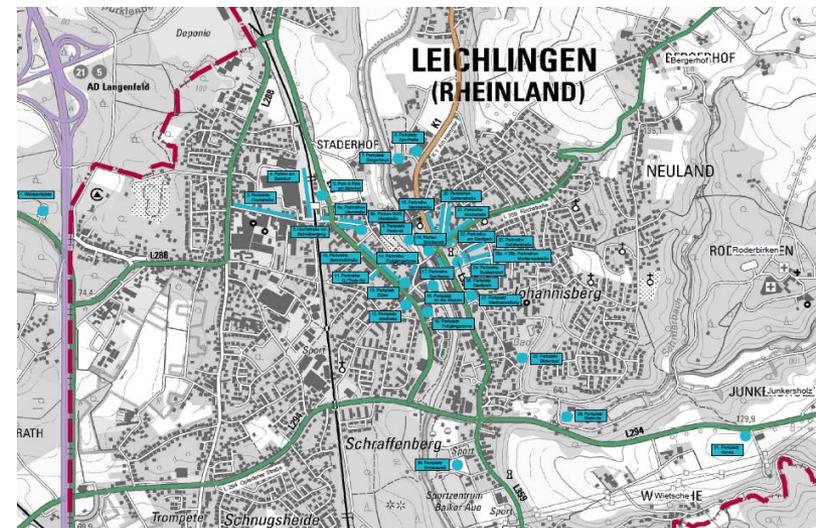
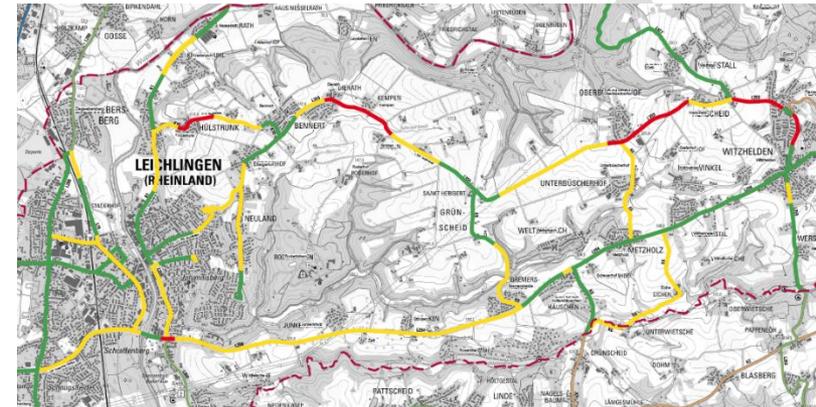
Motorisierter Individualverkehr (MIV) - Analyse

Stärken:

- ✓ größtenteils **geringe – moderate Verkehrsbelastungen**
- ✓ **Kreisverkehre** an zentralen Knotenpunkten
- ✓ **Witzhelden** als positives Bsp. der verkehrlichen und städtebaulichen Ortsgestaltung
- ✓ Ausbau **P+R-Platz**

Schwächen:

- mangelnder **Straßenzustand** / -querschnitte
- schlechte **Sichtbeziehungen**
- **Rückstauerscheinungen** zu Spitzenzeiten
- **Ruhender Verkehr** (unzureichende Parkraumstrukturierung, nicht richtlinienkonform)
- **Hol-/ Bringverkehre** an Schulen / Kitas



Bestandsaufnahme und -analysen

MIV - Eindrücke

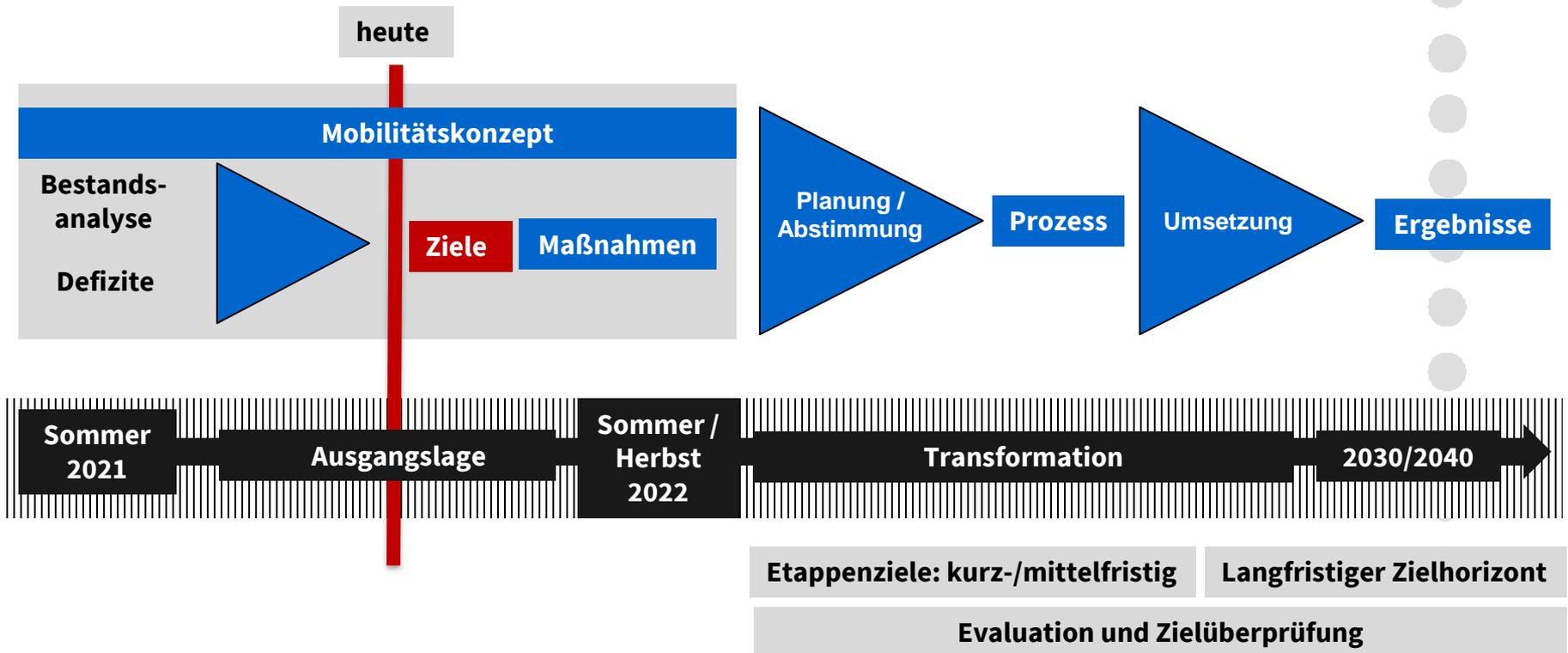




**Leitbild und Zielkonzept
zum Transformationsprozess**



Wie sieht der Prozess aus, in den das Mobilitätskonzept hineinführt?

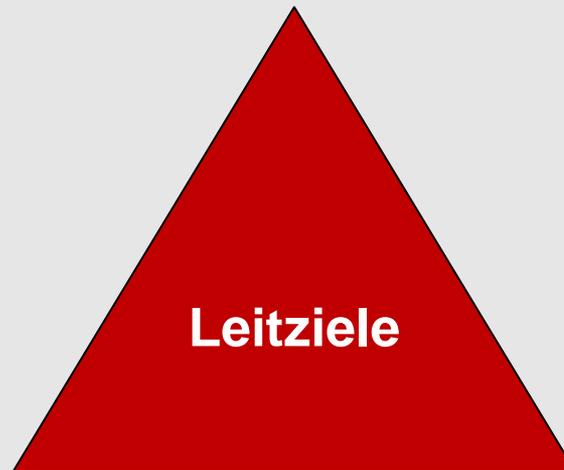


Leitbild zur Mobilität: Basis für das Maßnahmenkonzept

Das Leitbild zur Mobilität wird nun weiter konkretisiert!

Wer wird beteiligt?

Planungsbüros (VIA + Isaplan)
Stadtverwaltung



Stakeholder
z.B. Kreis, IHK,
Verbände etc.

Bürgerschaft

Nachhaltige Mobilität geht nicht von selbst!

Notwendige Voraussetzung: Push- / Pull-Faktoren setzen!

Angebotsorientierte Verbesserungen und Einschränkungen für den Kfz-Verkehr sind erforderlich, um Veränderungen auf den Weg zu bringen!

Push-Faktoren

- Flächendeckende Parkraumbewirtschaftung, idealerweise auch auf privaten Großparkplätzen
- Stellplatzbeschränkungen
- Geschwindigkeitsharmonisierungen und -begrenzungen

Pull Faktoren

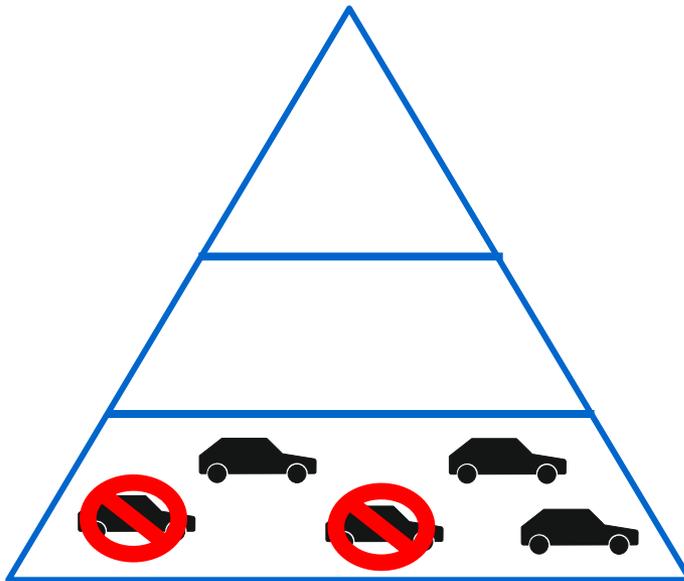
- Förderung des ÖPNV
- Förderung des Fuß- und Radverkehrs
- Mobilitätsmanagement und Bewusstseinsbildung

- ➔ „Modal Shift“ – Veränderung der Verkehrsmittelwahl
- ➔ Stärkung des Umweltverbunden von ÖPNV & Nahmobilität mit Fahrrad und zu Fuß

Wonach richten sich Leitbild und Ziele des Transformationsprozesses aus?

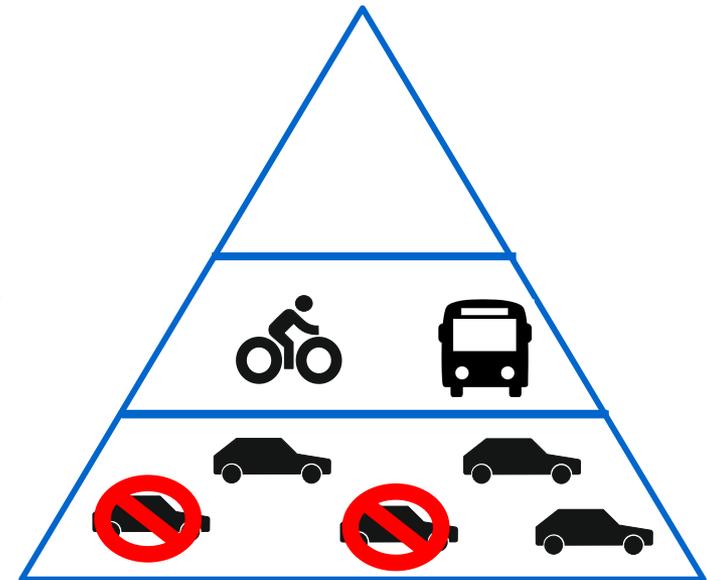
Die "vier V" der Verkehrsplanung

Schritt 1: Vermeiden



→ Homeoffice, Fahrgemeinschaften, etc. ...

Schritt 2: Verlagern

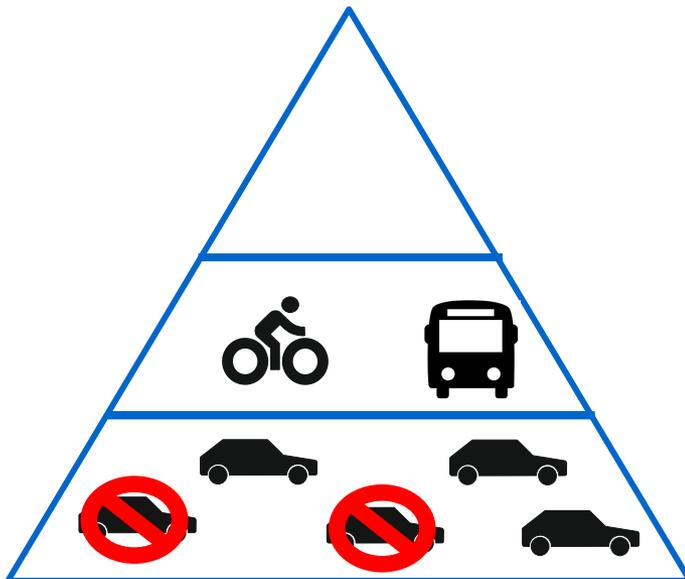


→ Verlagerung auf umweltfreundliche Alternativen

Wonach richten sich Leitbild und Ziele des Transformationsprozesses aus?

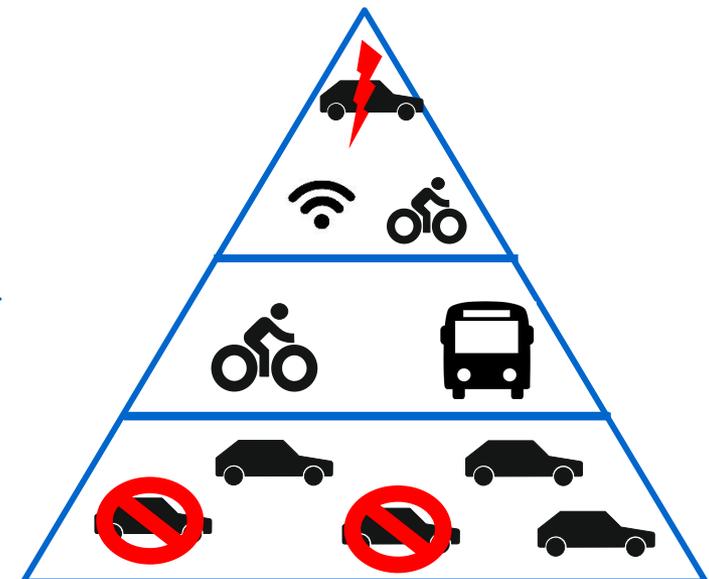
Die "vier V" der Verkehrsplanung

Schritt 2: Verlagern



→ Verlagerung auf umweltfreundliche Alternativen

Schritt 3: Verbessern und Vernetzen



→ Reduktion Luft- und Lärmemissionen
→ Vernetzung der Mobilität

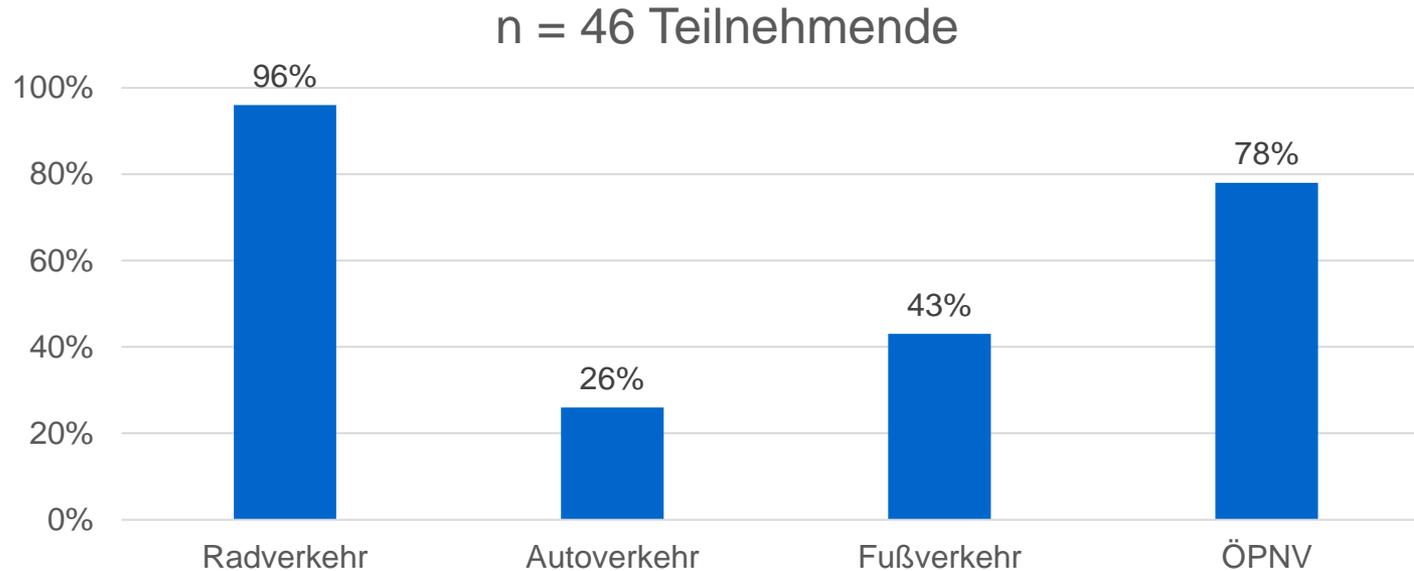


Diskussion



Slido

Welche Entwicklung wünschen Sie sich für eine zukunftsfähige Mobilität in Leichlingen? Für welche Verkehrsmittel sollen bessere Bedingungen geschaffen werden?



→ Fokus auf die Verkehrsmittel des Umweltverbundes mit deutlicher Brisanz beim Thema Radverkehr

Ziele / Maßnahmen für die Mobilität der Zukunft

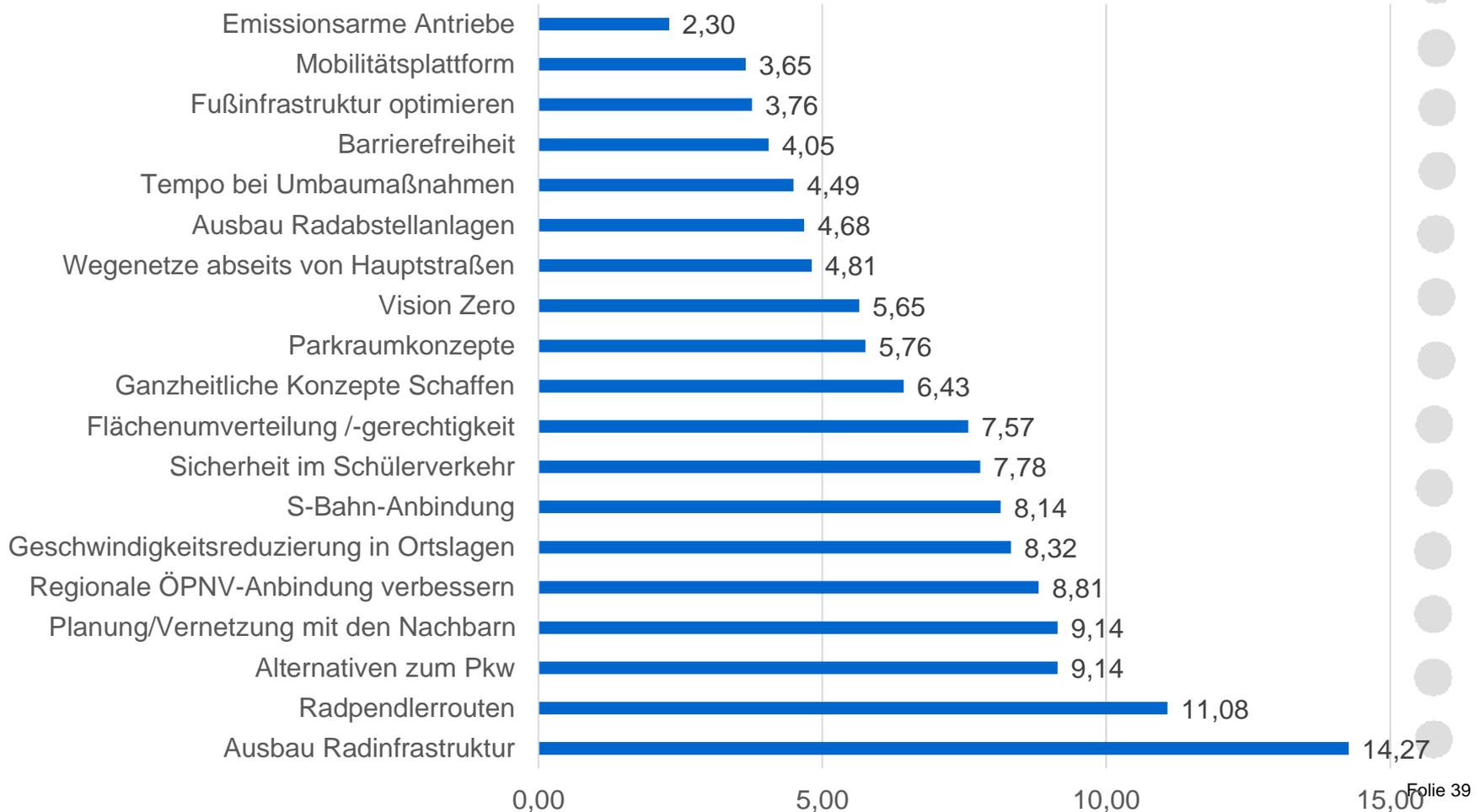
Type something





Worin sollte aus Ihrer Sicht der Fokus in Gestaltung der Mobilität der Zukunft in Leichlingen liegen? Ranking (gewichtete Ergebnisse)

n = 37 Teilnehmende



Diskussion Bürgerwerkstatt 08.12.2021 O-Töne

Der ÖPNV nach Langenfeld und zur dortigen S-Bahn Haltestelle muss die nächste Aufgabe sein.

Bei den bestehenden Pendlerströmen wird es schwierig den MIV zu „zähmen“...

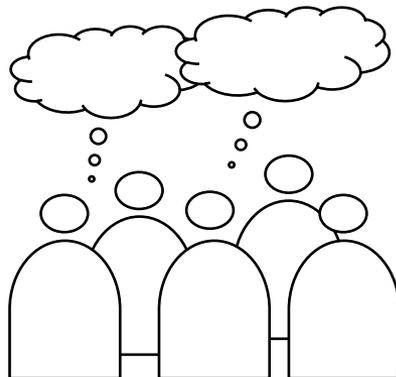
Busbahnhof Witzhelden zu klein und nicht funktionsgerecht.

Für den MIV Richtung Langenfeld und Düsseldorf fehlt die Alternative ÖPNV.

In Leichlingen sind wir noch weit entfernt, das heißt geliebte eigene Auto weniger zu nutzen oder gar abzuschaffen

Ruhender Verkehr: Zulassung von vollständigem Fahrbahnparken auf Hauptdurchgangsstraßen sehr negativ für alle Verkehrsteilnehmer außer die Parkenden.

Also ich sehe im Bereich des Radwegenetz noch sehr viele Herausforderungen um es insgesamt positiv darstellen zu können.



Die Nutzung des Kfz ist noch zu attraktiv, es bräuchte mutige Maßnahmen wie z.B. Tempo 30, um hier zu einer Reduktion zu kommen. Mehr Straßen können wir an den sensiblen Stellen nicht bauen, es lässt sich nur durch Umstiege auf andere Verkehrsmittel lösen,

Ein mit wichtiger Leitgedanke bei der Mobilitätswende ist, dass wir das in Leichlingen hinbekommen, ohne weitere Flächen zu versiegeln.

Super sind die neuen Parkplätze am Bahnhof – aber da benötigt man wahrscheinlich die doppelte bis dreifache Anzahl

Man sollte das noch besser mitteilen, dass der Fahrplan besser geworden ist...auch für die Autofahrer!

Wir bräuchten z.B. nicht unbedingt ein zweites Auto, wenn es ein Carsharing-Angebot gäbe.

Gibt es „low hanging fruits“ die man direkt machen kann? Wie z.B. Radwege in Ziegwebersberg reparieren, Laternenmasten vom Radweg entfernen,...

Gerade Pendlerwege sollten auch attraktiv für Radfahrer gemacht werden. Wenn ich an allen Autofahrern vorbeifahren kann und genauso schnell oder schneller in LEV bin, dann nehme ich gerne das Fahrrad!

Also ich parke gerne an Stadträndern und laufe dann in die City oder nutze P&R Angebote, anstatt mit dem Auto ins Zentrum einer Stadt zu fahren...

Es müsste eine Plattform geben, wo sich Verkehrsteilnehmer vernetzen. Viele wissen doch gar nicht, dass ein Nachbar auch in der Nähe arbeitet. Eine App erstellen oder eine Facebook-Gruppe, dann kann man Fahrgemeinschaften bilden.



Wie geht es weiter?

Unser geplanter weiterer Projektlauf

Im Dialog mit Bürgerschaft, Stakeholdern, Politik:

- **bis März 2022** Auswertung der Haushaltsbefragung
- **Ende März 2022** Verständigung und Beschluss der Zielvorstellungen (Ausschuss)
- **April 2022** Stadtpaziergang
- **bis Sommerferien 2022** Maßnahmen: erste Vorstellung und Abstimmung
- **Ende September 2022** Maßnahmenkonzept: Bürgerinfo, Beschluss (Ausschuss)
- **4. Quartal 2022**
 - Abschluss Gesamtprojekt
 - Einstieg in die Detailplanungen (Parkraum, Radverkehr etc.)



Vielen Dank für Ihre Beiträge und Ihre Aufmerksamkeit!